

Qualifizierung

„Ein Fall für die Förderschule?!“ – Auffälligkeiten im Zweitspracherwerb im Kontext sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs einordnen können

Kurzbeschreibung

Lehrerinnen und Lehrer, die mehrsprachige Schülerinnen und Schüler in ihrem (Deutsch-)Spracherwerb unterstützen, stellen sich bei auftretenden „Sprachschwächen“ häufig die Frage, ob diese noch als „normale“ Schwierigkeiten beim Erwerb einer neuen Sprache zu bewerten sind oder ob vielleicht sogar sonderpädagogischer Förderbedarf besteht.

Im Rahmen dieses Workshops analysieren, diskutieren und reflektieren die Lehrkräfte u.a. die Notwendigkeit sonderpädagogischer Unterstützung anhand eines konkreten schulischen Fallbeispiels (migrationsbedingt mehrsprachige Schülerin und mehrsprachiger Schüler) und setzen sich mit Zusammenhängen sprachbedingter Bildungsbenachteiligung im Kontext sonderpädagogischer Statusdiagnostik auseinander. Zudem erhalten sie einen Überblick über differentialdiagnostisch relevante sprachliche Entwicklungsbereiche, um Spracherwerbsprozesse im Zweitspracherwerb differenziert(er) zu betrachten.

Referentin: Dr. Kevin Niehaus
Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen
Datum: 29.09.2026
Uhrzeit: 13:30 bis 16:30 Uhr
Ort: Kreishaus Steinfurt
Tecklenburger Straße 10
48565 Steinfurt
Raum C179 (Seminarraum)
ID: VA036/26

Anmeldungen sind ausschließlich über die Homepage des Kommunalen Integrationszentrums Kreis Steinfurt möglich:

<https://www.kreis-steinfurt.de/ki-veranstaltungen>

Bei Fragen erreichen Sie uns gerne unter 02551 69-2730.